**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

**Band:** 31=51 (1885)

Heft: 44

#### Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Allgemeine

# Schweizerische Militär=Zeitung.

### Organ der schweizerischen Armee.

XXXI. Jahrgang.

Der Schweiz. Militärzeitschrift LI. Jahrgang,

Nr. 44.

Bafel, 31. Oftober

1885.

Erscheint in wöchentlichen Rummern. Der Preis per Semester ift franko burch bie Schweig Fr. 4. Die Bestellungen werben birekt an "Benns Bhwabe, Perlagsbuchhandlung in Vasel" abressirt, ber Betrag wirb bei ben auswärtigen Abonnenten durch Nachnahme erhoben. Im Auslande nehmen alle Buchhanblungen Bestellungen an. Berantwortlicher Redattor: Dberftlieutenant von Elgger.

Inhalt: Die herbstmanöver der III. und V. Armee-Division vom 11. bis 17. September 1885. (Fortsepung.) — Resultate der ärztlichen Refrutenuntersuchung im herbste 1884. (Fortsehung.) — Kraft Brinz zu hohenlose-Ingelfingen: Militärische Briefe: II. lleber Insanterie. (Fortsehung.) — Georg Carbinal von Biedern: Handbuch für Truppensubrung und Stabebtenst. — Ausland: Desterreich: Kontraktions-Nanöver in Sud-Palmatten. Allerhöchste Sanbschreiben. Italien: Das außers orbentliche heereserforberniß fur bas Budgetjahr 1885/86 und beffen Bermendung. (Fortfegung ) - Berichiebenes: Gine beteutenbe favalleriftifche Leiftung. — Bibliographie.

### Die Herbstmanöber der III. und V. Armee= Division vom 11. bis 17. September 1885.

(Fortfepung.)

VI.

Die Uebung von Division gegen Division am 14. September süblich Marwangen.

(Siehe bie Ueberfichtefarte in 1 : 100,000.)

Am 14. und 15. Sept. fanden in ber Begenb von Marmangen, Langenthal und Berzogenbuchfee bie großen Manover von Division gegen Division ftatt. herr General herzog als Uebungsleiter hatte für biefelben die folgende Generalidee ausgegeben:

Gine feinbliche Urmee ift im Bruntrut'ichen und in Bafel eingerückt (Nordkorps) und trachtet fowohl über bie Jurapaffe gegen Biel und Golothurn als über ben obern und untern hauenstein an die Aare und gegen Bern porzubringen. Die gegnerifche Armee (Gudforps) fteht mit ihrer Saupt. macht hinter ber Mare zwischen bem Ginfluß ber Saane und bemjenigen ber Emme in die Nare und hat kleinere Truppenkörper in die Jurapaffe vertheilt, um ben feindlichen Bormarich thunlichft auf. zuhalten. Auf die Nachricht, daß bas Nordkorps zur Dedung feiner linken Klanke eine Divifion (Norddetaschement) über ben untern hauenstein vorgeschoben habe, welche im Begriffe ftebe, Olten gu erreichen, wird ihr vom gegnerischen Armee-Rommando eine Divifion (Gudbetafchement) entgegen. gefandt mit bem Auftrage, die feinbliche Division aufzusuchen, anzugreifen und zurückzudrängen.

Wir haben diefer Generalibee nur noch beigufügen, daß das Nordbetaschement die V. Division und bas Gubbetaschement bie III. Division mar.

Divisionare vom Uebungsleiter ihre Spezialibeen für ben 14. September.

Diejenige ber V. Divifion refp. bes Rorb = betafchements lautete:

Rach Erzwingung ber hauenstein-Defileen hat bas Norbbetaschement bas Gau von Olten bis Wolfmyl-Riederbuchfiten befett, Die Brude von Morgenthal unversehrt gefunden und ein ftartes Seitenbetaschement auf bem rechten Marufer über Marburg bis Roggwyl und vor dem Walb vorgeichoben. 13. September 1885. Es erhalt ben Auftrag, in der Nacht eine Pontonbrude über bie Mare werfen zu laffen und am 14. fruh feinen Bormarich gegen Bern auf bem rechten Marufer fortzuseten und ben Gegner, ber nach Melbungen im Bormarich von Berzogenbuchfee begriffen ift, gurudgumerfen.

Die Spezialibee ber III. Division ober bes Gub. betaschements mar bie folgenbe:

Das Sudbetaschement ift am 13. September Abende in die Gegend von Berzogenbuchfee, Geeberg porgerudt und hat feine Borpoften auf ber Linie Meinismyl, Butberg, Thunftetten, Lotmyl aufgestellt.

Eingetroffenen Melbungen zufolge foll fich ber Gegner bes Aarüberganges bei Morgenthal bemach= tigt und Truppen auf bas rechte Marufer übergefest haben.

Es erhalt bas Gubbetaschement ben Befehl, ben Begner am 14. September fruh aufzusuchen und womöglich zurudzuwerfen.

Um allzuweit ausgreifenbe Bewegungen zu verhuten, maren vom lebungsleiter "Demartations. linien" bezeichnet worden, über welche bie beiben Divisionen, felbst mit ihrer Ravallerie, nicht binausgehen follten. Es mar bies im Rorben bie Nare von Wolfmyl bis Wangen und im Guben Um Abend bes 13. Sept. erhielten bie beiben bas Terrain füblich ber Straße von St. Urban